

Die Nachwuchsschreiber stellen sich erstmals der Jury

Der „spIGSettel“ der IGS Wallstraße ist für den Junioren-Pressepreis nominiert. Er wird in Oldenburg verliehen.

Wolfenbüttel. An der Integrierten Gesamtschule (IGS) Wallstraße ist die Freude riesengroß: Der „spIGSettel“ ist für den Junioren-Pressepreis (JPP) nominiert. Es war 2018, als die Schülerzeitung zum ersten Mal erschien und bereits nach der vierten Ausgabe kam nun die Nominierung. Im Bereich Gymnasium/Gesamtschule mit Sekundarstufe II stellen sich die Wolfenbütteler Nachwuchsschreiber jetzt der Jury. Und das ist ganz schön aufregend.

Der JPP steht unter der Schirmherrschaft von Stephan Weil, dem Niedersächsischen Ministerpräsidenten. Der JPP wird in diesem Jahr am 23. März in Oldenburg vergeben. Der Landeswettbewerb ist

gleichzeitig der Vorentscheid zum bundesweiten Schülerzeitungswettbewerb der Länder. Die drei besten Schülerzeitungen aus jeder Kategorie werden hierhin weitergeleitet.

Vergeben wird der JPP vom Verband der Niedersächsischen Jugendredakteure (VNJ). Das ist der Jugendpresseverband in Niedersachsen. Er unterstützt junge Medienbegeisterte und fördert ihren Weg in den Journalismus. Mitglieder sind Schülerredakteure, Studenten und angehende Profijournalisten.

Verantwortlich für den spIGSettel ist der Wahlpflichtkurs Schülerzeitung, der in den Jahrgängen 9 und 10 stattfindet. Zur Redaktion gehören Jessica Armbricht, Marle-

ne Beher, Emely Buss, Angelina Groß, Emma Helbach, Silas Hering, Lea Sophie Hoffmann, Calvin Hülsemann, Isabell Keyik, Lucy Köhler, Tim Laucke, Hanna Lehnert, Henri Mahlmann, Jonas Neldner, Sebastian Niemeyer, Jona Ott, Matilda Rehmann und Alina Rohde.

Geleitet wird die Schülerzeitung von Lehrerin Marieke Scherer. Sie sagt: „Das Projekt ins Leben zu rufen, war mir eine Herzensangelegenheit, weil ich früher selber Schülerzeitungsreporterin war und diese Art zu arbeiten einfach toll fand.“

Um das Layout kümmert sich ehrenamtlich der Schöppenstedter Grafiker und Illustrator Tobias Wagner.



Das Team des spIGSettel ist bereits nach der vierten Ausgabe für einen Preis nominiert.

FOTO: PRIVAT

red/step